

## Was ist Mut? Was gibt Menschen Mut?

Definition: „**Mut** ... bedeutet, dass man sich traut und fähig ist, etwas zu wagen, das heißt, sich beispielsweise in eine gefahrenhaltige, mit Unsicherheiten verbundene Situation zu begeben.“

Mut kann sich in einer *Aktion* oder in einer *Verweigerung* ausdrücken, z.B. in der Bereitschaft, eine schwierige berufliche Prüfung auf sich zu nehmen oder in der Ablehnung von etwas, z.B. einer Sachbeschädigung, die unter Gruppenzwang vorgenommen werden soll.

Gerhard Wahrig, Deutsches Wörterbuch, Gütersloh 1970, Spalte 2500, zit. nach [https://de.wikipedia.org/wiki/Mut#cite\\_note-1](https://de.wikipedia.org/wiki/Mut#cite_note-1)

### Aufgaben

1. Lest die Definition oben auf der Seite und anschließend den Text „Was ist das: Mut?“

Unterstreicht alles,

- was ihr als wirklich mutig empfindet mit grün,
- was ihr als nur scheinbar und eigentlich überhaupt nicht als mutig empfindet mit rot,
- bei dem ihr euch unsicher seid, ob es mutig ist oder nicht, mit gelb.

2. Tauscht eure Ergebnisse im Klassengespräch aus.

3. Diskutiert anschließend, welchen Beitrag die Gesellschaft und das Umfeld dazu leisten können, dass jemand wirklich mutig ist.

4. Lest das Zitat von Dietrich Bonhoeffer auf dem zweiten Blatt. Könnte es angesichts der Corona-Krise eine Ermutigung sein?

Begründet eure Meinung, indem ihr zunächst

- allein einen Kommentar dazu auf ein Blatt schreibt (think),
  - diesen Kommentar dann mit eurem Nachbarn oder eurer Nachbarin bespricht (pair) und
  - euch schließlich in einer Vierergruppe über eure Kommentare unterhaltet (share).
- Anschließend präsentiert ihr das Ergebnis eures Vierergesprächs.

Schulschließungen

Katastrophenschutz kommt  
ins Seniorenheim

Arbeitslosigkeit

Häusliche  
Gewalt

Atemnot

Lebensmittel-Knappheit

Krankenhauspersonal  
infiziert

„Ich glaube,  
dass Gott uns in jeder Notlage  
so viel Widerstandskraft geben will, wie wir brauchen.  
Aber er gibt sie nicht im Voraus,  
damit wir uns nicht auf uns selbst,  
sondern allein auf ihn verlassen.

Alleinerziehende  
überfordert

In solchem Glauben  
müsste alle Angst vor der Zukunft überwunden sein.“<sup>1</sup>  
*Dietrich Bonhoeffer*

Risikogruppe

social distancing

Schutzmasken fehlen

Sterblichkeitsrate

Geschäfts-  
Schließungen

Konzert abgesagt

Herdenimmunität

Viele Schüler  
durch online-Lernen  
abgehängt

Hamsterkäufe

Sterbende ohne  
persönlichen Beistand

Museum geschlossen

<sup>1</sup> Dietrich Bonhoeffer, Widerstand und Ergebung, DBW Band 8, S. 30f.